



Gemüsetransporter massiv überladen

Am Donnerstag um 13.30 Uhr fiel einer Streifenbesatzung der Autobahnpolizei Wörth auf der A92 im Bereich von Wörth ein weißer Kleintransporter aus dem Landkreis Straubing auf, der bereits dem äußeren Anschein nach massiv überladen war. Die Vermutung der Beamten bestätigte sich auch bei einer anschließend durchgeführten Wiegung des mit Obst und Gemüse beladenen Kleintransporters.

Der Ladungsverstoß von über 60 Prozent wurde zur Anzeige gebracht und die Weiterfahrt bis zur Umladung auf ein Ersatzfahrzeug wurde unterbunden. Im Rahmen der Kontrolle wurden weitere Verstöße nach dem Fahrpersonalrecht festgestellt und ebenfalls zur Anzeige gebracht. Insbesondere der 37-jährige Firmeninhaber, der die Fahrt anordnete, erwartet eine Geldbuße im nahezu vierstelligen Bereich.

Ökumenisches Taizégebete

Am Sonntag findet um 18.30 Uhr wieder die monatliche Andacht mit Texten und Liedern aus Taizé statt. Die evangelische Auferstehungsgemeinde und die katholischen Pfarrgemeinden Altdorf und Eugenbach laden ein ins Haus der Begegnung, Bernsteinstraße 72, Altdorf.

Ressourcen ideal bündeln

Kompetenzzentrum für Migration langfristiges Ziel

Seit Jahresbeginn ist Harald Fellner als Bildungskordinator für Neuzugewanderte im Landkreis Landshut tätig – die Ergebnisse seiner ersten Wochen im neuen Amt hat er kürzlich Landrat Peter Dreier vorgestellt. „Natürlich sind Asylsuchende aus Afrika und dem Nahen Osten großer Bestandteil unserer Tätigkeit: Besonderes Augenmerk liegt unsererseits aber auch auf der EU-Migration – wir arbeiten viel mit Menschen aus beispielsweise Rumänien und Polen, die im Landkreis Arbeit suchen oder bereits einer Beschäftigung nachgehen. Hinzu kommen auch zahlreiche Personen, insbesondere aus den Westbalkanstaaten, die sich mit einem Arbeitsvisum hier aufhalten“, erklärt Fellner. „Fakt ist: Flucht und Migration wird weiter ein Thema bleiben.“

Langfristig will Fellner ein Kompetenzzentrum Migration schaffen, mit in erster Linie koordinierender Funktion, um vorhandene Ressourcen ideal zu bündeln und einzusetzen.

Der Bildungskordinator sieht großes Potenzial in Workshops und Schulungen für Migranten, aber auch für Ehrenamtliche. „Die Freiwilligen spielen in unserer Arbeit eine sehr große Rolle. Wir sind sehr dankbar für ihre Unterstützung und wollen helfen, dass sie sich inhaltlich ein fundiertes Bild der Rahmenbedingungen schaffen können – beispielsweise durch Fortbildungskurse oder Workshops.“

Landrat Dreier zeigte sich begeistert von Fellners Ideen: „Ich denke, der Vernetzungsgedanke spielt eine entscheidende Rolle. Die Bildungschancen der Migranten, die Angebote der freien Bildungsträger und Schulen sowie die Möglichkeiten für Unternehmen, geeignetes Personal zu finden: All diese Punkte müssen gebündelt werden, um bestmögliche Ergebnisse für alle Beteiligten zu erzielen. Aus diesem Grund sind wir dankbar, dass wir Harald Fellner als Bildungskordinator für unseren Landkreis gewinnen konnten.“



Harald Fellner (r.) stellte Landrat Peter Dreier die Ergebnisse seiner ersten Wochen im Amt vor. Fellner will ein Kompetenzzentrum Migration schaffen.



Bilder vom „Besten Faschingskostüm“

Wir schicken unsere Leser wieder auf Bilderjagd nach dem Motto „Mein Winter 2017“. Auch an diesem Wochenende finden wieder zahlreiche Faschingsbälle im Landkreis statt. Wenn Sie unterwegs sind und die Kamera dabei haben, drücken Sie doch nach dem Motto „Bestes Faschingskostüm 2017“ auf den Auslöser und senden uns Ihr

Bild mit einer kleinen Beschreibung an

landkreis@landshuter-zeitung.de
Betreff: Faschingsbild 2017

Wir freuen uns schon wieder auf zahlreiche Bilder, die wir veröffentlichen dürfen. Dieses Bild sandte uns Paul Machek ein. -fa-

Thema mit Zündstoff

Landfrauentag des Bauernverbandes in Rottenburg

Am 16. Februar findet um 13.30 Uhr im Gasthaus Eigenstetter in Rottenburg der Landfrauentag des Bayerischen Bauernverbandes statt. Als Referentin spricht Elke Pelz-Thaller zum Thema: „Eigheirad“ – brisantes Thema mit vielen Facetten und noch mehr Zündstoff“ gewonnen werden. Die Mental- und Persönlichkeitstrainerin und selbst Bäuerin auf einem Aussiedlerbauernhof in der Hallertau, hält einen außergewöhnlich offenen Vortrag zu diesem sensiblen Thema.

Auf den meisten landwirtschaftlichen Betrieben wird immer noch generationenübergreifend gearbeitet. Nicht immer ist es einfach, die unterschiedlichen Meinungen unter einen Hut zu bringen. Daraus entstehen oftmals nicht ganz einfache Lebens- und Arbeitssituationen für alle Beteiligten. Es werden alle Positionen beleuchtet, jeder wird in seiner Rolle berücksichtigt, Alt genauso wie Jung. Für musikalische Unterhaltung sorgen die Musikgruppe „Quetschnblech“, Musikanten mit junger, altbairischer Blechmusik. Alle Interessierten sind willkommen.

Landwirt werden

Mitte Februar erhalten die Schüler an den allgemeinbildenden Schulen das Zwischenzeugnis. Für die Schüler der Abschlussklasse ist das Ende der Schulzeit in Sicht. Den jungen Menschen steht eine Fülle von schulischen und betrieblichen Ausbildungswegen offen. Die Landwirtschaft und ihre vielfältigen Möglichkeiten bieten jungen Leuten interessante Perspektiven.

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Landshut organisiert in Zusammenarbeit mit den beruflichen Schulen in Schönbrunn eine Informationsveranstaltung über den Ablauf der landwirtschaftlichen Berufsausbildung und die anschließenden Weiterbildungsmöglichkeiten. Alle, die sich für eine landwirtschaftliche Ausbildung interessieren sind eingeladen an dieser Veranstaltung teilzunehmen, Termin ist am 17. Februar ab 14 Uhr im Gebäude der beruflichen Schulen am Lurzenhof 5 in Landshut Schönbrunn.

Neuerungen beim Versicherungsrecht

Die rechtlichen Änderungen im Regressverzichtsabkommen haben auch massive Auswirkungen bei der Hofübergabe mit PV-Anlagen, Rückbehalt von Wald, Grundstücken und Immobilien. Während des Hofübergabe-Seminars wird diese Problematik in einem eigenen Seminarabschnitt behandelt. Die Gestaltung des Hofübergabevertrags beinhaltet vor allem rechtliche, steuerliche und soziale Fragestellungen. Der Bayerische Bauernverband bietet heuer wieder ein eintägiges Hofübergabe-Seminar zu diesem Themenbereich an. Termin ist der 16. Februar im Gasthaus Luginer in Mirskofen. Weitere Informationen und Anmeldung bei der BBV-Geschäftsstelle Landshut unter Telefon 0871-601510. Anmeldeabschluss ist der 14. Februar.

Haushalt wird beraten

Am Montag, 20. Februar, um 14 Uhr findet im Landratsamt Landshut, großer Sitzungssaal, eine Sitzung des Kreistags mit folgender Tagesordnung statt: Vorstellung von Regierungspräsident Rainer Haselbeck; Kreishaushalt 2017; Beteiligungsbericht für das Jahr 2015.



SCHACHNOTIZ NR. 639: Stellung Weiß K b1 D f4 T e3 B a2 b3 c2 f2 und h6; Schwarz K h8 D f7 T e8 B b4 c5 f5 g6 und h7. Diverse Meisterspieler führten vor Jahren die zehn Eisenbahner- und Länderteams im Kaiserbahnhof in Potsdam an. Bei diesem Turnier unter dem Motto „Logik trifft Logistik“, wo die Länder, zwischen denen einst der Trans-Europa-Express verkehrte, gegeneinander spielten. Strahlender Sieger wurde Russland vor den Deutschen. Auch Nigel Short aus England strahlte, als ihm als Weißem am Zug gegen den Österreicher Stefan Kindermann dank des Sargnagels h6 ein wunderschöner Entscheidungszug glückte. Welcher war es? Die Lösung sehen Sie nächsten Samstag in der LZ. Auflösung der letzten Schachnotiz Nr. 638 vom 4. Februar: 1. T c8+ T x T c8 2. D a7 + ! K x D a7 (K c7 ? 3. b8 D+!) 3. b x T c8 S+ nebst 4. S x D e7 und gewinnt.



Seniorengerechtes Wohnen in Rottenburg

Barrierefreie 2- und 3-Zimmer-Wohnungen

- Wohnungsgrößen von 58 bis 86 m² im Herzen Rottenburgs
- Separater Kelleranteil für jede Wohnung im Gebäude
- Über Kamera einsehbarer Eingang, WLAN und Tablet in jeder Wohnung
- Großer Gemeinschaftsraum, Ladestation für E-Fahrzeuge
- Aufzug für bis zu 13 Personen, geradläufige Treppe
- Energieeffizientes Gebäude „A+“, Endenergiebedarf 17,5 kWh/(m²a)
- Betreuungsangebot bei Bedarf sowie Ärztehaus direkt angrenzend
- Objekt bereits im Bau, geplante Fertigstellung Ende 2017



2-Zimmer-Wohnung mit Balkon

Wohnung 19
Gesamtfläche 58,26 m²
Kaufpreis: 168.000 €

3-Zimmer-Wohnung mit Garten

Wohnung 4
Gesamtfläche 75,35 m²
Kaufpreis: 207.000 €



Telefon 08741 / 92699-10 Weitere Wohnungen, der aktuelle Bautenstand und alle Infos: www.alte-ziegelei-rottenburg.de

BALK BAUTRÄGER
FREUDE AM WOHNEN

Balk Bauträger GmbH & Co. KG
Fraunhoferstr. 2 · 84137 Vilsbiburg · E-Mail: info@balk-gruppe.de